

## Antrag für Projekte aus dem Verfügungsfond

### Wichtige Informationen zur Beantragung von Mitteln aus dem Verfügungsfond

Anträge sind über das Stadtteilbüro an das Bürgergremium Witten-Annen zu richten:  
Stadtteilbüro Witten-Annen, Annenstraße 106, 58453 Witten,  
Telefon: 02302/2032737, Telefax: 02302/2032738, E-Mail: soziale\_stadt\_annen@witten.de.

Das Bürgergremium entscheidet über die Vergabe von Mitteln aus dem Verfügungsfonds. Grundlage für die Vergabe und die Durchführung von Projekten aus dem Verfügungsfond ist die „Richtlinie zur Verwendung und Vergabe von Mitteln aus dem Verfügungsfond des Projektes Soziale Stadt Annen“. Die Richtlinie ist im Stadtteilbüro erhältlich.

Die Vergabeentscheidung des Bürgergremiums richtet sich nach folgenden Kriterien:

- das Vorhaben hat einen eindeutigen Bezug zu Annen und wirkt im Programmgebiet „Soziale Stadt Annen“
- das Vorhaben fördert das bürgerschaftliche Engagement und die Integration in Annen
- das Vorhaben stärkt das Image von Annen und erhöht die Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Stadtteil
- die Idee hat ein zeitnahes und sichtbares Ergebnis zur Folge
- das Vorhaben fördert die Kommunikation und das Zusammenleben im Stadtteil und trägt zur Stärkung der nachbarschaftlichen Kontakten bei

Mit dem Vorhaben darf vor der Bewilligung durch das Bürgergremium nicht begonnen werden. Die Mittel werden nachträglich auf Vorlage von Einzelnachweisen/Belegen ausgezahlt.

### 1. Antragsteller

Organisation/Gruppe

---

Ansprechperson

---

Straße

---

PLZ/Ort

---

Telefon/Handy/Fax

---

E-mail

---

### 2. Bankverbindung

Kontoinhaber (Name, Vorname)

---

Name und Ort des Kreditinstituts

---

Kontonummer

Bankleitzahl

---

### 3. Projektname und beantragte Förderung

Aus Mitteln des Verfügungsfonds für das Projekt „Soziale Stadt Annen“ wird eine Förderung in Höhe von € für das o. a. Projekt beantragt.



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr, Bau  
und Stadtentwicklung

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Ministerium für Bauen, Wohnen,  
Stadtentwicklung und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



SOZIALE STADT NRW

Dieses Projekt wird mit Finanzhilfen des Bundes und des Landes NRW gefördert und wurde im Rahmen des aus dem EFRE kofinanzierten operationellen Programms für NRW mit dem Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007-2013“ ausgewählt.

**4. Projektbeschreibung**

(für eine ausführlichere Projektbeschreibung kann eine Anlage beigefügt werden)

**5. Zeitraum und Dauer des Projektes**

**6. Ziel(e) des Projektes und Bezug zu den Vergabekriterien, Ergebnis für den Stadtteil**

**7. Zielgruppe und Nutzer des Vorhabens**

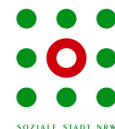
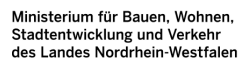
**8. Kooperationspartner (falls vorhanden)**

**9. Beschreibung der ehrenamtlich beigetragenen Arbeitsleistung**

**10. Einnahmen- und Ausgabenübersicht**

<b>Zu erwartende Ausgaben:</b>	<b>Euro</b>
<b>Summe Ausgaben:</b>	

<b>Zu erwartende Einnahmen:</b>	<b>Euro</b>
Eigenanteil	
Spenden	
Mittel aus anderen Förderprogrammen	
Beantragte Zuschüsse aus dem Verfügungsfonds	
Sonstige	



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Dieses Projekt wird mit Finanzhilfen des Bundes und des Landes NRW gefördert und wurde im Rahmen des aus dem EFRE kofinanzierten operationellen Programms für NRW mit dem Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007-2013“ ausgewählt.

**Summe Einnahmen:**

Witten,

.....  
(Unterschrift des Projektträgers)



Gefördert durch:



Ministerium für Bauen, Wohnen,  
Stadtentwicklung und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Dieses Projekt wird mit Finanzhilfen des Bundes und des Landes NRW gefördert und wurde im Rahmen des aus dem EFRE kofinanzierten operationellen Programms für NRW mit dem Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007-2013“ ausgewählt.